



13. Bundeskongress

Notfallseelsorge
und Krisenintervention

31. Mai – 2. Juni 2010 in Münster



www.nfs-kit.de

Miteinander vernetzt –
Grenzen überwinden

Schirmherr:

Dr. Ingo Wolf, Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen



Sehr geehrte Damen und Herren,

Eine herzliche Einladung nach Münster!

Vom 31. Mai bis 2. Juni 2010 findet der 13. Bundeskongress Notfallseelsorge und Krisenintervention statt. Dazu laden Sie die Evangelische Kirche von Westfalen, das Bistum Münster, das Institut der Feuerwehr NRW und die Akademie Bruderhilfe - Pax - Familienfürsorge sehr herzlich nach Münster ein.

Die Schirmherrschaft für diesen Kongress hat der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen, Dr. Ingo Wolf, übernommen.

Das Motto des Bundeskongresses lautet „Miteinander vernetzt - Grenzen überwinden“. Netzwerke spielen in unserem gesamten Leben eine wichtige Rolle. Das gilt erst Recht für den gesamten Bereich der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV). Nicht vorhandene oder mangelnde Vernetzung der PSNV-Anbieter untereinander führt zu Reibungsverlusten und Qualitätseinbußen in der konkreten Einsatzsituation. Wie eine gelungene Vernetzung hergestellt werden kann, daran wollen wir auf dem Bundeskongress Notfallseelsorge und Krisenintervention 2010 in Münster arbeiten.

Wie ernst wir dieses Thema nehmen, macht auch die Zusammensetzung des Vorbereitungs- und Organisationsteams deutlich:

Ralf Radix, Ev. Kirche von Westfalen

Bernd Kersken, Bistum Münster

Christian Günthner, IdF Münster

Hermann Rottmann, EKvW

Manfred Uhte, Notfallbegleitung Münster

Guido Kleinschnitker, Berufsfeuerwehr Münster

Karl-Heinz Schanzmann, Landesfeuerwehrverband NRW

Knuth Fischer, Bundesgeschäftsstelle der JUH, Berlin

Martin Voges, DRK Landesverband Westfalen-Lippe

Werner Schiewek, Hochschule der Polizei Münster-Hiltrup

So wenden wir uns mit dieser Einladung ausdrücklich an alle Mitarbeitenden in den Institutionen der PSNV wie Kirchen, Hilfsorganisationen, Feuerwehren, Polizei, sowie an Psychologen, Psychotherapeuten und Notärzte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf inhaltlich spannende drei Tage in Münster.

Ihr

Ralf Radix

Landeskirchlicher Beauftragter für Notfallseelsorge in der Ev. Kirche von Westfalen

Bernd Kersken

Beauftragter für Notfalleelsorge im Bistum Münster

Christian Günther

Institut der Feuerwehr NRW

Günter Lehner

Die Akademie Bruderhilfe - Pax - Familienfürsorge

Organisationsbüro

Ev. Kirche von Westfalen

Gedulderweg 66

45549 Sprockhövel

Tel.: 0 23 24 / 999 895

E-Mail: u.branscheidt@notfallseelsorge-ekvw.de



Aktuelle Infos
und Online Anmeldung
zum Kongress unter
www.nfs-kit.de



Miteinander vernetzt

Eröffnung

- 10.00 Eröffnung
 durch den Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen
 Dr. Ingo Wolf
- Grußworte
 Dr. Gisbert Rodewald, Direktor des IdF NRW
 Landeskirchenrätin Christel Schibilsky
 Domvikar Stefan Sühling
- Musikalische Gestaltung:
 Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Münster

Vormittags > Vortrag

- 11.00 Pause
- 11.30 Notwendigkeit und Nutzen von Netzwerken
Martina Haas (Netzwerkexpertin, Autorin, Rechtsanwältin, Berlin)
- 12.30 Mittagessen

Nachmittags > Workshops

- 14.00 – 17.00 Eine Kurzbeschreibung der Workshops finden Sie im Internet: www.nfs-kit.de.
- Öffentlichkeitsarbeit in Notfallseelsorge und Krisenintervention (100), *Hilmar Gattwinkel*
- Überbringung von Todesnachrichten unter besonderer Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen als Klientinnen und Klienten (101), *Peter Zehentner*
- Rituale in der Notfallseelsorge und Krisenintervention (102), *Pfarrer Knuth Fischer*
- Tod zur Unzeit – Wenn Kinder sterben (104), *Petra Hohn*
- Gequält, geschlagen und missbraucht ... - Psychosoziale Hilfen für Gewaltopfer (105), *Pfarrer Hermann Rottmann, Ilse Haase, Jürgen Lambrecht*

Psychosoziale Notfallversorgung im Deutschen Roten Kreuz – wer kann was? (106), *Michael Steil*

Die Implementierung der PSU für Einsatzkräfte in die zivile nicht-polizeiliche Gefahrenabwehr am Beispiel der Feuerwehren des Kreises Steinfurt (107), *Joachim Häcker, Pfarrer Jörg Zweihoff*

Begegnung mit Unfallverursachern (113),
Pfarrerin Erneli Martens

Psychohygiene für PSNV-Einsatzkräfte (108), *Pfarrer Hanjo von Wietersheim*

Screeningverfahren in der Akuthilfe (109),
Claudia Schedlich

Notfallseelsorge und Care-Teams an Mittel- und Regionalflughäfen (110), *Pfarrer Ulf Schlien, Pfarrer Christoph Pompe*

Wie 'tickt' die Polizei?" - Über die Zusammenarbeit mit Anbietern der PSNV im Bereich der polizeilichen Gefahrenabwehr und Strafverfolgung (111), *Pfarrer Werner Schiewek, N.N.*

Schienenunfälle - eine besondere Herausforderung in der Zusammenarbeit (112), *Manfred Uhte, N.N.*

Vernetzung von Akuthilfe, mittel- und langfristiger Nachsorge (113), *Dr. Jutta Helmerichs, Pfarrer Joachim Müller-Lange*

Der Amoklauf von Winnenden (114), *Pfarrer Sebastian Berghaus, Martin Kopp*

Einsturz des historischen Stadtarchivs in Köln (115),
Axel Strank, Martin Kohlen

Abendprogramm

Mehr unter: www.nfs-kit.de

19.30 Kulturprogramm „Münster erleben“



Grenzen überwinden

Geistlicher Tagesimpuls

9.30 Andacht von Diakon Ulrich Slatosch, Bistum Essen

Vormittags > Vorträge

- 10.00 Vernetzung der PSNV-Angebote - ein MUSS?
Peter Schüssler, Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz, Leiter der Beratungs- und Koordinierungsstelle Psychosoziale Notfallversorgung Rheinland-Pfalz
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Vernetzung der PSNV-Anbieter - ein erprobtes Modell!
Netzwerk PSNV am Beispiel der Notfallbegleitung Münster
- 12.30 Mittagessen

Nachmittags > Workshops

14.00 – Eine Kurzbeschreibung der Workshops finden Sie im
17.00 Internet: www.nfs-kit.de.

Presse- und Medienarbeit in der Notfallseelsorge und
Krisenintervention (200), *Hilmar Gattwinkel*

Überbringung von Todesnachrichten unter besonderer
Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen als
Klientinnen und Klienten (201), *Peter Zehentner*

Rituale in der Notfallseelsorge und Krisenintervention
(202), *Pfarrer Knuth Fischer*

Tod zur Unzeit – Wenn Kinder sterben (204), *Petra Hohn*

Gequält, geschlagen und missbraucht ... - Psychosoziale
Hilfen für Gewaltopfer (205), *Pfarrer Hermann Rottmann,
Ilse Haase, Jürgen Lambrecht*

Psychosoziale Notfallversorgung im Deutschen Roten Kreuz – wer kann was? (206), *Michael Steil*

Die Implementierung der PSU für Einsatzkräfte in die zivile nicht-polizeiliche Gefahrenabwehr am Beispiel der Feuerwehren des Kreises Steinfurt (207), *Joachim Häcker, Pfarrer Jörg Zweihoff*

Begegnung mit Unfallverursachern (213), *PfarrerIn. Erneli Martens*

Psychohygiene für PSNV-Einsatzkräfte (208), *Pfarrer Hanjo von Wietersheim*

Screeningverfahren in der Akuthilfe (209), *Claudia Schedlich*

Notfallseelsorge und Care-Teams an Mittel- und Regionalflughäfen (210), *Pfarrer Ulf Schlien, Pfarrer Christoph Pompe*

Wie 'tickt' die Polizei?" - Über die Zusammenarbeit mit Anbietern der PSNV im Bereich der polizeilichen Gefahrenabwehr und Strafverfolgung (211), *Pfarrer Werner Schiewek, N.N*

Schienenunfälle - eine besondere Herausforderung in der Zusammenarbeit (212), *Manfred Uhte, N.N.*

Vernetzung von Akuthilfe, mittel- und langfristiger Nachsorge (213), *Dr. Jutta Helmerichs, Pfarrer Joachim Müller-Lange*

Der Amoklauf von Winnenden (214), *Pfarrer Sebastian Berghaus, Martin Kopp*

Einsturz des historischen Stadtarchivs in Köln (215), *Axel Strank, Martin Kohlen*

Abends > Ökumenischer Gottesdienst

19.00 Ökumenischer Gottesdienst im St.-Paulus-Dom zu Münster, anschl. kirchlicher Empfang



Gemeinsam in die Zukunft

Morgenandacht

9.30 Geistlicher Tageseinstieg

Vormittags > Vorträge

10.00 Professionalität versus Ehrenamt
 Podiumsdiskussion mit
 Michael Steil, DRK
 Christoph Kröger, BPTHK Niedersachsen
 Frank Waterstraat, Feuerwehr, Evangelische Kirche
 Leander Strate, JUH
 Clivia Lange, BDP
 Stefan Sühling, Bistum Münster
 Moderation
 Georg Holzach, Fernsehjournalist

11.30 Diskussion mit dem Plenum

11.00 Kaffeepause

Abschluss und Einladung

12.00 Abschluss des Bundeskongresses
 Einladung zum 14. Bundeskongress
 anschließend: Reisesegen

12.30 Mittagessen

Medienpartner:

Impressum:

V.i.s.d.P.: Pfr. Ralf Radix, Gedulderweg 66, 45549 Sprockhövel



Anfahrt und Übernachtung

Veranstaltungsort

Institut der Feuerwehr NRW
 Wolbecker Str. 237, D-48155 Münster, www.idf.nrw.de

Anfahrt



Übernachtung in Münster

150 Betten im Institut der Feuerwehr NRW. Buchung als Paket 1 nur über das Internet möglich. Ansonsten wenden Sie sich auf der Suche nach einem für Sie passenden Hotel in erreichbarer Nähe des Tagungsortes mit dem Stichwort „Bundeskongress Notfallseelsorge“ an:

MÜNSTER MARKETING

Klemensstraße 10, 48143 Münster
 Tel. +49(0)2 51/4 92-27 10
 Fax +49(0)2 51/4 92-77 43
[tourismus\(at\)stadt-muenster.de](mailto:tourismus(at)stadt-muenster.de)

Teilnahmegebühren

Paket 1 (All inclusive)

Tagungsgebühr und Verpflegung für 3 Tage (Mittag, Abend, Kaffee, Kaltgetränke, Imbiss), Abendprogramm, Übernachtung im Institut der Feuerwehr (einfache Zimmer mit Dusche/WC, ohne Fernsehen) mit Frühstück

195 Euro

Es stehen am IdF 150 Betten (auch Doppelzimmer) zur Verfügung, die nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben werden.

Paket 2 (Externe Übernachtung)

Tagungsgebühr und Verpflegung für 3 Tage (Mittag, Abend, Kaffee, Kaltgetränke, Imbiss), Abendprogramm, Übernachtung in einem Hotel der eigenen Wahl

120 Euro

Hilfe bei der Hotelsuche siehe S. 9.

Paket 3 (Tagesticket für Montag oder Dienstag)

Tagungsgebühr und Verpflegung für Montag oder Dienstag (Mittag, Abend, Kaffee, Kaltgetränke, Imbiss), Abendprogramm (am gebuchten Tag)

60 Euro

Paket 4 (Tagesticket für Mittwoch)

Tagungsgebühr und Verpflegung (Kaffee, Kaltgetränke, Imbiss, Mittag) für Mittwoch

40 Euro

Der Anmeldeschluss ist der 15.04.2010. Tagesgäste können sich bis zum 15.05.2010 anmelden. Spätere Anmeldungen sind auf Anfrage möglich.

Bankverbindung

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten

Geldinstitut: KD Bank e.G., BLZ 35060190

Kto.: 2001126027

Verwendungszweck: HHST 20.1420.00.1900, Bundeskongress Name



Ja, hiermit melde ich mich zum 12. Bundeskongress an:

Titel/Vorname/Name:

Firma/Organisation:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Kongressteilnahme

alle Tage oder 31. Mai 1. Juni 2. Juni

Workshops (bitte die Nummer eintragen)

Workshop am 31. Mai: Erstwahl Alternativ

Workshop am 1. Juni: Erstwahl Alternativ

Abendveranstaltung am Montag, 31. Mai

300 301 302 303 304

Listeneintrag

Ich bin nicht damit einverstanden, dass mein Name auf der Teilnehmerliste geführt wird.

Datum, Unterschrift

.....
Anmeldung einfach an das Organisationsbüro (siehe S. 3) senden. Sie erhalten umgehend eine schriftliche Bestätigung. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr an den Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten (siehe S. 10).

Anmeldungen auch online unter www.nfs-kit.de



Eine gute Versicherung erkennt man am Kleingedruckten.

Telefon 0180 2 153456

www.bruderhilfe.de

Es gilt je Anruf aus dem Festnetz. Anrufe aus Mobilfunknetzen können zu abweichenden Preisen führen.



**BRUDERHILFE PAX
FAMILIENFÜRSORGE**
Versicherer im Raum der Kirchen

Veranstalter:



Konferenz
Evangelische
Notfallseelsorge
in der EKD

Evangelische Kirche von Westfalen



**Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen**



**Bistum
Münster**

Medienpartner:



**DIE AKADEMIE
BRUDERHILFE PAX
FAMILIENFÜRSORGE**

Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

 **chrismon
plus**